

**Dorothea zur Lippe und ihr Mann Johann Dietrich von Kunowitz.
Ein Nachtrag zu Heinrich van Lenneps Werkverzeichnis
von Bettina Rinke und Joachim Kleinmanns**

(in: Lippische Mitteilungen 82, 2013, S. 225-233)

Zusammenfassung

Der genealogische Beitrag zu Dorothea zur Lippe-Brake und ihrem Mann Johann Dietrich von Kunowitz wurde angeregt durch den Ankauf dreier Kupferstiche, welche die Lippische Landesbibliothek 2011 erwarb. Sie entstanden um 1700 und zeigen die beiden genannten sowie ein Familienwappen von Johannes und Magdalena von Kunowitz. Geschaffen hat sie der in Lippe wohlbekannte Heinrich van Lennep.

Dorothea wurde am 23. Februar 1633 in Brake als sechstes von zwölf Kindern von Otto Graf und Edler Herr zur Lippe (1589–1657) und seiner Frau Margaretha Gräfin zu Nassau-Dillenburg (1606–1661) geboren. Sie heiratete 1665, im Alter von 22 Jahren, Johann Dietrich von Kunowitz. Dieser war am 23. Februar 1624 in Stade an der Unterelbe geboren, doch stammen die von Kunowitz ursprünglich aus Mähren. Seine Eltern waren Johann Bernhard Freiherr von Kunowitz (1593–1627) und Anna Elisabeth von Würben und Freudenthal (gest. 22. Januar 1642). Wie Dorothea war auch Johann Dietrich reformiert. Er war in Kassel als Jurist, Minister, Präsident und Gesandter tätig und Mitglied der Fruchtbringenden Gesellschaft. Kunowitz starb am 16. November 1700 in Fritzlar und hinterließ seine Frau Dorothea und sechs Kinder. Seine Witwe lebte seit 1700 zumeist auf Schloss Hausen bei Oberaula bei ihrer ältesten Tochter Hedwig Sophie von Dörnberg. Sie starb am 17. März 1706 in Kassel.

Der Ehemann ihrer zweitältesten Tochter Juliane, Rudolf Ferdinand zur Lippe-Biesterfeld (geb. Lemgo 17. März 1671, gestorben Biesterfeld 12. Juli 1736), war der Sohn von Jobst Hermann zur Lippe-Biesterfeld (1625–1678) und Gräfin Elisabeth Juliane zu Sayn-Wittgenstein (1634–1689), die am 10. Oktober 1654 die Ehe geschlossen hatten. Jobst Hermann und Elisabeth hatten zwanzig Kinder. Rudolf war das 15.

The genealogical article about Dorothea zur Lippe-Brake and her husband Johann Dietrich von Kunowitz was initiated by three etchings acquired by the Lippische Landesbibliothek in 2011. The engravings were made around 1700 and showing the couple and the coat of arms of Johann Dietrichs ancestors Johannes and Magdalena von Kunowitz. The engraver was Heinrich van Lennep, well known in Lippe.

Dorothea was born 23rd of february 1633 in Brake as sixth of twelf children of Otto Graf und Edler Herr zur Lippe (1589–1657) and his wife Margaretha Gräfin zu Nassau-Dillenburg (1606–1661). She married 22 years old in 1665 Johann Dietrich von Kunowitz. Kunowitz was born 23rd of february 1624 in Stade/Unterelbe, but originally the Kunowitz come from Bohemia. His parents were Johann Bernhard Freiherr von Kunowitz (1593–1627) and Anna Elisabeth von Würben und Freudenthal (died 22nd of january 1642). Like Dorothea also Johann Dietrich was reformed. He worked in Kassel/Hassia as lawyer, minister, president and ambassador and was member oft the Fruchtbringende Gesellschaft (a famous literary association). He died 16th of november 1700 in Fritzlar and left his wife and six children. His widow lived then mostly in Schloss Hausen near Oberaula with her first daughter Hedwig Sophie von Dörnberg and died 17th of march 1706 in Kassel.

The husband of the second daughter Juliane was Rudolf Ferdinand zur Lippe-Biesterfeld (born Lemgo 17th of march 1671, died Biesterfeld 12th of july 1736). His parents were Jobst Hermann zur Lippe-Biesterfeld (1625–1678) and Countess Elisabeth Juliane zu Sayn-Wittgenstein (1634–1689), which married 10th of october 1654. Jobst Hermann and Elisabeth had 20 children, Rudolf was the 15th.

Schlagwörter

Dorothea zur Lippe-Brake; Johann Dietrich von Kunowitz; Heinrich van Lennep; Fruchtbringende Gesellschaft, Kassel